

630488-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau – Planungsleistungen HLS
Erweiterung Willi-Gras-Grundschule Beuren
OJ S 177/2026 14/09/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Beuren

E-Mail: huettinger@koeble-kollegen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planungsleistungen HLS Erweiterung Willi-Gras-Grundschule Beuren

Beschreibung: Stufenweise Beauftragung der Grundleistungen im Leistungsbild Fachplanung

Technische Ausrüstung HLS gem. § 55 HOAI 2021 i.V.m. Anlage 15.

Kennung des Verfahrens: 540d3633-de1f-4588-8882-be462a8b5974

Interne Kennung: RAWK-2026-0004

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Beuren

Postleitzahl: 72660

Land, Gliederung (NUTS): Esslingen (DE113)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrug:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Zahlungsunfähigkeit:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Planungsleistungen HLS Erweiterung Willi-Gras-Grundschule Beuren

Beschreibung: Die Beschaffung umfasst die stufenweise Beauftragung der Grundleistungen im Leistungsbild Fachplanung Technische Ausrüstung HLS gem. § 55 HOAI 2021 i.V.m.

Anlage 15. Die Beauftragung erfolgt in 3 Stufen nach folgenden Leistungsphasen gegliedert: - Stufe 1: Leistungsphase 1 bis 4 - Stufe 2: Leistungsphase 5 bis 7 - Stufe 3: Leistungsphase 8 bis 9 Der Auftraggeber sieht die Objektüberwachungsleistungen in Leistungsphase 8 als kritisch an, so dass die Objektüberwachungsleistungen gemäß § 47 Abs. 5 VgV vom Bieter selbst oder im Fall einer Bietergemeinschaft von einem Teilnehmer der Bietergemeinschaft ausgeführt werden müssen. In der Verhandlungsphase des Vergabeverfahrens nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs werden die ausgewählten Bieter zur Erstellung einer Präsentation für den Präsentationstermin und die Abgabe des Honorars für die Grundleistungen sowie zur Abgabe eines Pauschalhonorars für optionale Besondere Leistungen auf Grundlage eines durchschnittlichen Bürostundensatzes im Umfang von 100 Stunden, aufgefordert. Nach Abschluss des Vergabeverfahrens durch Zuschlagserteilung kommt der Vertrag auf Grundlage des kommunalen Vertragsmusters Technische Ausrüstung zustande. Das kommunale Vertragsmuster Technische Ausrüstung ist Bestandteil der Vergabe- und Vertragsunterlagen. Details des Vertrages werden nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs den ausgewählten Büros mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe mitgeteilt.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Beschaffung umfasst die stufenweise Beauftragung der Grundleistungen im Leistungsbild Fachplanung Technische Ausrüstung HLS gem. § 55 HOAI 2021 i.V.m. Anlage 15. Die Beauftragung erfolgt in 3 Stufen nach folgenden Leistungsphasen gegliedert: - Stufe 1: Leistungsphase 1 bis 4 - Stufe 2: Leistungsphase 5 bis 7 - Stufe 3:

Leistungsphase 8 bis 9 Optionale Besondere Leistungen auf Grundlage eines durchschnittlichen Bürostundensatzes im Umfang von 100 Stunden. Der Auftraggeber ist in seiner Entscheidung über die Beauftragung der Leistungsstufen 2 und 3 und von optionalen Besonderen Leistungen frei. Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf die Weiterbeauftragung weiterer Leistungsstufen und keinen Anspruch auf die Beauftragung von Besonderen Leistungen. Aus der stufenweisen Beauftragung kann der Auftragnehmer keine zusätzlichen Honoraransprüche ableiten.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Beuren
Postleitzahl: 72660
Land, Gliederung (NUTS): Esslingen (DE113)
Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Beuren
Postleitzahl: 72660
Land, Gliederung (NUTS): Esslingen (DE113)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027
Enddatum der Laufzeit: 29/12/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zu maximal 3 Referenzen aus den letzten fünf Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (aus abgeschlossenen und /oder laufenden Projekten). Auftraggeber, Art der ausgeführten Leistung, Auftragssumme und Ausführungszeitraum sowie Kontaktdaten des Referenzgebers mit Ansprechpartner und Telefonnummer sind auf einem selbstzufertigenden pdf- Dokument im Teilnahmeantrag zu benennen. Anhand der Qualität der Referenzen (qualitative Nähe der Referenzen hinsichtlich Art, Umfang, Schwierigkeitsgrad zu der hier zu vergebenden Leistung) werden die maximal 4 Büros zur Teilnahme an der 2. Stufe des Verfahrens, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, ausgewählt. Dieses Kriterium wird für die Auswahl der Bewerber angewendet. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe der durchschnittlichen jährlichen Beschäftigtenzahl in den letzten drei Jahren

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Aktueller Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung (Deckungssumme für Vermögensschäden, Personen- und Sachschäden jeweils mindestens 2.000.000 Euro, mindestens 2-fach maximiert im Versicherungsjahr) oder die Erklärung des Versicherers zur Abschlussbereitschaft bei Zuschlagserteilung.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zum Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zur Eintragung in das Berufsregister.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung Projektleiter im Bereich Sanierung oder Neubau öffentliche Gebäude

Beschreibung: Qualifikation und Erfahrung Projektleiter im Bereich Sanierung oder Neubau öffentliche Gebäude

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung Projektleiter im klimafreundlichen Bauen

Beschreibung: Qualifikation und Erfahrung Projektleiter im klimafreundlichen Bauen (z.B. Holzbau, Recycling-Beton)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung Projektleiter in der Objektüberwachung öffentlicher Gebäude

Beschreibung: Qualifikation und Erfahrung Projektleiter in der Objektüberwachung (LP8) öffentlicher Gebäude

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Gesamteindruck Präsentation

Beschreibung: Gesamteindruck Präsentation (Auftreten des Teams, Souveränität im Vortrag, fachliche Kompetenz bei Diskussion und Beantwortung von Fragen)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Honorar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-1a08b3f011b-32731895fa66ec19>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe24.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 12/10/2026 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Vgl. § 56 VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen

(GWB) § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97

Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Ein Unternehmen ist nicht antragsbefugt, soweit es sich auf die Unwirksamkeit einer Rechtsverordnung nach § 5 des Bundestariftreuegesetzes beruft, wenn die Unwirksamkeit dieser Rechtsverordnung nicht durch rechtskräftigen Beschluss nach § 98 Absatz 4 Satz 1 des Arbeitsgerichtsgesetzes festgestellt ist. Das Unternehmen hat darzulegen, dass ihm durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, 5. ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Beuren
Registrierungsnummer: t07025910300
Postanschrift: Linsenhofer Straße 2
Stadt: Beuren
Postleitzahl: 72660
Land, Gliederung (NUTS): Esslingen (DE113)
Land: Deutschland
E-Mail: huettinger@koeble-kollegen.de
Telefon: +49 7025910300
Fax: +49 70259103010
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Registrierungsnummer: 08-A9866-40
Postanschrift: Kapellenstraße 17
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76131
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +497219268730
Fax: +497219263985
Internetadresse: <http://www.rp-karlsruhe.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8af09bed-bc34-4d14-8d93-c65099e5b69e - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/09/2026 16:45:14 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 630488-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 177/2026

Datum der Veröffentlichung: 14/09/2026